

UWG: weltoffen - unabhängig - tolerant

Die Unabhängige Wählergemeinschaft (U.W.G.) Veitshöchheim e.V. ist ein örtlicher Verein, der sich nicht der Politik der Landkreis-UWG und auch nicht der Politik des Landesverbands der Freien Wähler in Bayern, sondern der sich in seinem Handeln nur den Bürgerinnen und Bürgern Veitshöchheims und dem Gemeinwohl der Gemeinde verpflichtet sieht.

Bei uns gibt es keinen Fraktionszwang, jeder Gemeinderat entscheidet frei nach seinem Gewissen. Wir betreiben keine Klientelpolitik und nehmen die berechtigten Interessen aller Veitshöchheimer, ob alt oder jung, ob arm oder reich, ob deutsch oder eingewandert, ob Christ oder andersgläubig wahr. Artikel 1 des Grundgesetzes "Die Würde des Menschen ist unantastbar" ist Triebfeder unseres Handelns. Soziale Verantwortung und Handeln nach christlichen Werten beschränken sich nicht nur auf Deutsche und Christen, sondern gelten für alle Bürgerinnen und Bürger unseres Heimatortes. Wichtig sind uns da nicht nur Menschen, die uns politisch nahestehen und als unser Wählerpotential gelten, sondern besonders die, die Hilfe benötigen.

Wir stehen zu unseren Zusagen und halten Wort, wenn wir mit Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen oder Fraktionen Übereinkünfte getroffen haben.

Ganz im Sinne der Weltoffenheit, sozialen Verantwortung und Toleranz sehen wir Schwerpunkte in folgenden politischen Arbeitsfeldern:

1. Beim Einsatz für die Erhaltung der Natur, für den Klimaschutz und für die Verbesserung der CO₂-Bilanz Veitshöchheims geht es uns konkret um die Wiederherstellung der Biodiversität, um den Ausbau und die verstärkte Nutzung regenerativer Energien und um die Energieeinsparungsmöglichkeiten bei der Immobilien-sanierung. So bevorzugen wir bei Straßenbaumaßnahmen den Ressourcen schonenden Kreisverkehr vor Ampelanlagen, die in Wartung und Betrieb laufende Strom- und Unterhaltskosten verursachen.
2. Wir unterstützen die Bemühungen um Integration von anerkannten Flüchtlingen mit Bleiberecht (Sprache, Wohnung und Arbeit) im Sinne eines friedlichen Zusammenlebens.
3. Der soziale Wohnungsbau - nicht nur im Neubaugebiet Sandäcker - liegt uns genauso am Herzen wie auch die Verwirklichung der Seniorenwohnanlage am Feuerwehrhaus (ehemaliges REWE-Gelände).
4. Um diese Ziele erreichen zu können, bitten wir um Ihre Stimmen, damit die absolute Mehrheit einer politischen Gruppierung im zukünftigen Gemeinderat vermieden wird. Nur so können wir unseren Zielvorstellungen zu mehr Geltung verhelfen.

Wahlvorschlag Nr. 7	
<input checked="" type="checkbox"/>	07 Kennwort U.W.G.

Sie finden uns auf dem Stimmzettel mit dem Wahlvorschlag Nr. 07.

Sie haben insgesamt 20 Stimmen. Jedem Kandidaten können Sie maximal 3 Stimmen geben. Dazu schreiben Sie eine 3 vor den Namen.

Sie dürfen die Zahl von 20 Stimmen nicht überschreiten, sonst wird Ihre Wahl ungültig. Um keine Stimme zu verschenken, kreuzen Sie die Liste im Listenkopf ganz oben an.

Diese Wahlwerbung ist auf Umweltschutzpapier gedruckt. Im Sinne der Nachhaltigkeit wird die U.W.G. Veitshöchheim nur diesen einen Flyer in die Haushalte verteilen. Bitte heben Sie ihn bis zum 15.03.2020 auf. Dankeschön!

Bewährtes erhalten + Herausforderungen annehmen = Zukunft gestalten

Soziales, Familien, Senioren

- Wohnraum und Wohnformen für Senioren schaffen
- Seniorenwohnanlage Würzburger Str. 60 (ehem. REWE-Gelände) vorantreiben
- Wohnraum im sozialen Wohnungsbau schaffen (Sandäcker, Würzburger Str. 58)
- Kindertagesstätte im Baugebiet Sandäcker oder Umfeld planen
- für Erreichbarkeit von Einrichtungen der Nahversorgung vor allem für ältere Mitbürger sorgen
- Jugendarbeit in den Vereinen und Jugendzentrum fördern

Nachhaltigkeit und Klimaschutz

- realistische Ziele des Umweltbeirats im Sinne des Umwelt- und Naturschutzes, der CO₂-Einsparung und der Biodiversität verwirklichen
- energetische Sanierung gemeindlicher Einrichtungen umsetzen (Schule, Rathaus)
- umweltfreundliches Büromaterial verwenden – Gemeinde mit Vorbildfunktion
- nachhaltige Bepflanzung im privaten Bereich fördern
- Fair-Trade-Gedanken unter Einbindung von regionalen Aspekten fördern

Öffentliche Einrichtungen

- Angebot der Musikschule erhalten bzw. erweitern
- Friedhof Eingangsbereich attraktiver gestalten, Friedwaldbereich schaffen

Mobilität

- Kreuzung bei der Feuerwehr optimieren (evtl. Kreisverkehr)
- Fahrradwegkonzept optimieren
- Ampelschaltungen WÜ 3 anpassen (z. B. Nachtabschaltung)
- sichere Überquerungsmöglichkeit für Fußgänger im Bereich Tankstelle/Scheffelstraße/Kreisstraße schaffen
- Anwohnerparkplätze schaffen
- Elektromobilität fördern (Ladestationen ausbauen, kostenfreies Parken)

Wirtschaft/Gewerbe

- Leerstandsmanagement für Gebäude und Grundstücke betreiben
- leerstehende Flächen/Bauten vermarkten

Vereine - Sportkultur

- Veranstaltungshalle für Vereine mit Lagermöglichkeiten schaffen
- Nutzungsmöglichkeiten der bestehenden Gebäude/Räume erweitern
- Vereinsförderung beibehalten
- Vereinsring initiieren

V.i.S.d.P.: Martin Issing, 1. Vorstand
Unabhängige Wählergemeinschaft – Freie Wähler Veitshöchheim e.V.
Breslauer Str. 2, 97209 Veitshöchheim

 www.uwg-veitshoechheim.de

Mit Kompetenz und Weitblick – gemeinsam für Veitshöchheim

U.W.G.
Unabhängige Wählergemeinschaft
Freie Wähler Veitshöchheim e.V.



Unabhängige Wählergemeinschaft Freie Wähler Veitshöchheim e.V.